Kann ja mal passieren…
Autofahrer (77) vergisst Zapfpistole im Tankstutzen

Donnerstag 31. August 2017 - **Bodenfelde (wbn). Ungewöhnlicher Zwischenfall an einer SB-Tankstelle in Bodenfelde: Dort hat ein 77 Jahre alter Autofahrer aus Eschershausen die Zapfpistole in seinem Tankstutzen vergessen, ist losgefahren und hat anschließend den defekten Schlauch wieder eingehängt als ob nichts gewesen wäre.**

Die böse Überraschung erlebte dann der nachfolgende 52 Jahre alte Autofahrer aus Oberweser: Er nahm den Schlauch aus der Tanksäule und wurde ersteinmal mit einem ordentlichen Schwall Diesel besudelt.

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht aus Uslar:

„Am 30.08.17, gegen 15.25 Uhr, wollte ein 77-jähriger PKW-Fahrer aus Eschershausen/Holzminden an der Tankstelle in Bodenfelde, Uslarer Straße, sein Fahrzeug betanken und steckte dazu die Zapfpistole in die Tankklappe des PKW. Nachdem er festgestellt hatte, dass es sich um eine Selbstbedienungstankstelle handelt, brach er den Tankvorgang ab und fuhr vom Tankstellengelände. Allerdings vergaß er dabei die Zapfpistole im PKW, so dass diese beschädigt wurde. Der Tankschlauch wurde von ihm so defekt eingehängt. Der nachfolgende 52-jährige PKW-Fahrer aus Oberweser, der ebenfalls sein Fahrzeug betanken wollte und dazu den Schlauch aus der Tanksäule nahm, wurde dann durch die defekte

Zapfpistole mit Diesel verunreinigt. Es entstand ein Gesamtschaden von ca. 1.300 EUR. “